

Cooler Flotte für den Fruchthof

Neue Logistik-Firma nimmt 28 Kühl-Lkw in Betrieb



NORTHEIM. Neun Sattelzüge, 14 Lastzüge und fünf Sololastwagen: Das ist der neue Fuhrpark, mit dem der Northeimer Fruchthof frisches Obst und Gemüse vom Standort Northeim in die Region und bundesweit ausliefert. Zusätzlich dafür ist ab sofort allerdings ein eigenes Unternehmen: die Firma Frische-Logistik Northeim.

Geschäftsführender Gesellschafter des neuen Unternehmens ist Wolfgang Brunner, der zuvor schon als Niederlassungsleiter einer auswärtigen Spedition im Auftrag des Fruchthofes für den Transport verantwortlich war. Mitgesellschafter sind Marc und Nils

Hasenbeck, die beiden Juniorchefs des Familienunternehmens Fruchthof.

Umweltfreundliche Flotte

Die neue Lastwagenflotte ist laut Fruchthof-Vertriebsleiter Peter Ewerlin mit Abgasrückführung ausgestattet und erfüllt in Kombination mit einem wartungsfreien Katalysator die Vorgaben der saubersten Abgas-Norm „Euro-4“. Sämtliche Fahrzeuge seien mit modernsten Kühlaggregaten ausgestattet, wobei die Regelung und Überwachung der Temperatur auf Knopfdruck vom Fahrerhaus oder von außen für maximalen Schutz der Ladung Sorge

Durch einen Temperaturschreiber könne die lückenlose Kühlkette dokumentiert werden.

Die Lkw sind auf fünf Jahre von der Firma „PEMA Truck-Trailer Vermietung“ gemietet. „Die Idee kam uns im vergangenen Jahr auf der Internationalen Nutzfahrzeug-Ausstellung in Hannover“, sagt Peter Ewerlin. Gemeinsam mit Wolfgang Brunner sei man auf

Zwei von 28 Lastwagen der Fruchthof-Flotte: Vertriebsleiter Peter Ewerlin und die neuen Gesellschafter der Frische-Logistik Northeim Marc und Nils Hasenbeck sowie Wolfgang Brunner (v. l.) sind stolz auf die neuen Fahrzeuge.

Foto: nh

der Suche nach einer zeitgemäßen Fuhrparklösung gewesen, wobei kaufen, leasen oder mieten zur Debatte gestanden habe.

„Die Entscheidung für das Mieten fiel nach Gesprächen mit dem Lkw-Vermiet-Unternehmen, das ein Service-Konzept für die Fahrzeugflotte ausgearbeitet hatte. Während die Motorwagen vor allem im Nahverkehr in Südniedersachsen unterwegs sind, beliefern die Sattel- und Lastzüge Partnerunternehmen, den Handel

und die Gastronomie in Nordhessen, Westfalen, Thüringen sowie in Hamburg und Berlin mit Obst und Gemüse.

Sprung in Selbstständigkeit

„Ich freue mich, mit Unterstützung der Familie Hasenbeck, den Sprung in die Selbstständigkeit geschafft zu haben“, sagte der frisch gebackene Unternehmer Wolfgang Brunner bei einer kleinen Feier anlässlich der Übernahme der neuen Lkw und der Einweisung für die Fahrer. (goe)